



Medieninformation

Bozen, 02.09.2024

Pressefotos und Text-download: www.iceman.it/de/presse/pressemitteilungen/

Kontakt: Katharina Hersel, Presse Südtiroler Archäologiemuseum, Tel. +39-0471-320114, eMail:

press@iceman.it

Schulferien mit der Archeoweek

Kinder experimentieren Steinzeittechniken

Bozen - Direkt in die Kupferzeit sind in den vergangenen zwei Wochen 30 Kinder eingetaucht, im Rahmen der Archeoweek, einer Ferienfreizeit, die das Südtiroler Archäologiemuseum jeden Sommer organisiert. Ausgangspunkt war wie immer der Mann aus dem Eis und seine Ausrüstung, die im Museum zu besichtigen sind. In diesem Jahr lag der Fokus besonders auf dem Kupferbeil von Ötzi, das weltweit das älteste, vollständig erhaltene Beil ist.

Nach einem Besuch im Bergwerk in Villanders/Südtirol, in dem schon vor rund 5000 Jahren kupferhaltiges Erz abgebaut wurde, lernten die Kinder im Laufe der Woche von zwei Archäotechnikern, wie das Kupfererz geschmolzen und zu einer Beilklinge gegossen wird. Dies ist alles andere als einfach, denn Kupfer schmilzt erst bei über 1000 °C aus. Erst galt es deshalb, die Technik des Feuermachens zu erlernen und dann, wie man ein Feuer erhält und zu so hohen Temperaturen bringt: mit Blasebälgen aus Tierfellen, die Feuer und Glut anfachen. Aus dem geschmolzenen Kupfer wurde anschließend eine Beilklinge gegossen. Zum Abschluss konnte jedes Kind selbst eine Gussform aus Terrakotta herstellen, in die dann flüssiges Zinn gegossen wurde. Heraus kam ein eigenes Erinnerungsstück, das wie Ötzis Kupferbeil nachbearbeitet werden konnte.

Neben den spannenden Kupfersteinzeit-Techniken lernten die Schülerinnen und Schüler auch unterhaltsame Bewegungsspiele kennen.

Nächste Archeoweek in den Herbstferien Ende Oktober 2024

Für alle Kinder, die im Sommer nicht teilnehmen konnten, bietet das Südtiroler Archäologiemuseum in den Herbstferien eine weitere Archeoweek an. Ende Oktober geht es dann um die Ernährung in der Steinzeit. Auch hier war die Technik des Feuermachens für Mädchen und

Jungen der Steinzeit überlebenswichtig. Die Gartöpfe stellen die Kinder in einem Keramikworkshop selbst her. In den gebrannten Gefäßen werden dann Kochrezepte unserer Vorfahren aus verschiedenen Jahrtausenden ausprobiert. Die Anregungen dazu stammen aus der aktuellen Sonderausstellung des Südtiroler Archäologiemuseums, **PAST FOOD – 15.000 Jahre Ernährung.**

Zeitraum: Montag 28.10. bis Donnerstag 31.10.2024. Mo, Mi und Do von 8 bis 13 Uhr. Am

Dienstag Exkursion nach Kohlern. Rückkehr 16 Uhr.

Zielgruppe: Kinder von 8-12 Jahren, max. 15 Kinder

Teilnahmegebühr: 70,- Euro

Einschreibungen ab Montag 9. September per Mail unter <u>info@iceman.it</u>. Telefonnummer für weitere Informationen, ebenfalls ab Montag 9. September: 0471 320149.

FOTOS:

© Südtiroler Archäologiemuseum / Nico Aldegani

PRESSEKONTAKT

Katharina Hersel
Südtiroler Archäologiemuseum
Museumstr. 43, I-39100 Bozen
T +39 0471 320114
press@iceman.it
www.iceman.it
#OetziThelceman